

Grünes und nachhaltiges Wanderparadies Vogesenmassiv (Herbst 2018)

Zwei Naturparke, Fern- und Rundwanderwege, wandererfreundliche Unterkünfte und Fermes Auberges – Dichtes Netz an E-Bike Ladestationen

Streuobstwiesen und Fischteiche, sonnenverwöhnte Weinberge, Bergkuppen mit zahlreichen Burgen und Ruinen, abwechslungsreiche Mischwälder und beweidete Hochebene mit einer einzigartigen Fauna und Flora – dies alles bietet das Wanderparadies im Elsass und den elsässischen Vogesen.

Das Wandern und die Bewegung in der freien Natur werden zu einem gemeinsamen Abenteuer für die ganze Familie. Sowohl sportlich ambitionierte Langstrecken- wie genussorientierte Kurzstrecken-Wanderer sind von den kurzweiligen und aussichtsreichen Streckenführungen begeistert.

Die grüne Lunge im Osten Frankreichs ist umgeben von einer Vielzahl an malerischen Dörfern und attraktiven Städten, die sich, auch über ein gutes ÖPNV-Netz, als Ausgangspunkt einer Wanderung in das Vogesenmassiv anbieten.

Im Süden des Vogesenmassivs zwischen Gérardmer und Mulhouse - Colmar findet man das Infocenter des Naturparks ‚Ballons des Vosges‘ (2.700 km²) in Munster – während der Naturpark ‚Vosges du Nord‘ (1.800 km²) als grenzüberschreitendes Biosphärenreservat in La Petite Pierre mit einem Museum beheimatet ist. Auf dem Gebiet beider Naturparke sorgt der Wanderverein ‚Club Vosgien‘ mit detaillierten Wanderkarten für ein weit gefächertes, zuverlässig beschildertes und gut unterhaltenes Wandernetz von insgesamt fast 12.000 km.

Das Angebot im Naturpark der Nordvogesen ist besonders ausgezeichnet, gehört es doch als einzige Region in Frankreich der europäischen Vereinigung ‚Best of Wandern‘ an. In einem Testcenter in der TI von Bitche lassen sich stunden- oder tageweise Wander-Ausrüstungsgegenstände, wie ein Wanderrucksack, ein Fernglas oder ein Kindertragegestell ausleihen.

Die Bergweiden der Hochvogesen mit Arnika, Heidekraut, Wacholder, Enzian und wildem Thymian lassen sich wetterbedingt oft noch bis in den November hinein entlang der Fernwanderwege (GR) erkunden. In 19 Etappen kommt man auf dem GR 35 ab Wissembourg, dann entlang des GR 5 in überschaubaren Tagesetappen über die Anhöhen des Ballons d’Alsace bis in den Sundgau. Auf 700 km Länge findet man verteilt über das Wandergebiet aktuell neun ansprechende, authentische und adäquat auch für passionierte Reiter eingerichtete, qualitätsvolle Unterkünfte. Sie sind unter dem Label ‚Hautes Vosges Randonnee‘ zusammen gefasst und bieten auch eine Verköstigung und einen Wanderproviant aus regionaler Produktion an. Diese Unterkünfte sind leicht (auch in Deutsch) über das Internet zu reservieren, dort findet sich auch eine interaktive Karte mit Wanderwegen und Wanderpauschalen. (www.hautes-vosges-randonnees.com). Des Weiteren findet man in zahlreichen Gîtes eine zielgruppengerechte und wanderfreundliche Unterkunft, oft sogar mit Wellness-Angeboten.

Insgesamt 46 attraktive Wanderrouten mit Höhenprofil und einzurechnender Wanderzeit sind auf der neu und nutzerfreundlich erstellten Seite www.randovosgesdunord.fr gelistet, Piktogramme geben zudem Hinweise auf thematische und entdeckenswerte Schwerpunkte und Sehenswürdigkeiten entlang der ausgewählten Wanderrouten.

Zahlreiche Themenwanderwege durchziehen ebenfalls das Wanderparadies.

Ihren 50. Geburtstag feiert dieses Jahr die elsässische Käsestraße. Beginnend am ‚Maison du fromage‘ in Gunsbach bei Munster führt sie auf 90 Kilometern zu 61 Orten, an denen der traditionelle Münsterkäse, aber auch andere leckeren Spezialitäten wie der ‚Bargkass‘ oder ein ‚Tomme‘ hergestellt werden. Zahlreiche Besuche entlang der Käsestraße lassen sich mit einer Wanderung oder einer Radtour verbinden. Erst jüngst wurden in einer Kooperation zwischen der ADT (Alsace Destination Tourisme) und der Firma Bosch über 40 Aufladestationen für E-Bikes auf der elsässischen Seite des Vogesenmassiv eingerichtet, sodass sich eine Radtour sorgenfrei

planen lässt.

(Standorte unter www.alsaceavelo.fr/services/bit.ly/stations_recharge).

Auch die allermeisten der beliebten und typischen Bergbauernhöfe / Fermes Auberges sind mit Ladestationen versehen. Die 44 Fermes Auberges, die einer Vereinigung mit einer qualitätsbewussten Charta angehören, sind mit ihren hofeigenen Produkten und Spezialitäten (Melkermenu) sowie ihrem jeweiligen Charme und wegen ihrer aussichtreichen Lage ein Muss bei einer Wanderung in den Vogesen. Begleitet vom Bimmeln der Kuhglocken der typisch schwarz-weiß gescheckten Vogesenkuh, bieten einige Fermes Auberges für autoanreisende Gäste auch eine max. zweistündige Rundwanderung als Verdauungsspaziergang um den Bergbauernhof an. Einen Besuch wert sind die Almbetriebe bei denen die geschmückten Vogesenkühe wieder in den heimatischen Stall zurückgebracht werden. (www.fermeaubergealsace.fr/index.php/de-DE/)

4.615 Zeichen

Fotos zum Download finden sich ebenfalls auf der homepage

Bei Interesse an einer individuellen Recherchereise ins Elsass vermitteln wir Sie gerne weiter.

Ansprechpartnerin: Bei Fragen wenden Sie sich an Fabienne Fessler + 33 (0) 3 89 20 10 58 oder mobil + 33 (0) 6 70 97 90 75, fabienne.fessler@adt.alsace

Unter www.alsace-destination-tourisme.com befindet sich ein Pressebereich mit Presseinformationen.

Weitere nützliche und informative Adressen :

www.tourismus-elsass.de

www.tourisme-alsace.com/de/wandern/

www.massif-des-vosges.com

www.explore.massif-des-vosges.com/de/

www.massif-des-vosges.com/de/aktivitaten/karte-und-fahrtenbuch.htm

www.parc-ballons-vosges.fr

www.parc-vosges-nord.fr

www.fermeaubergealsace.fr

ANSPRECHPARTNER:

Pressebüro mwk - Hubert Matt-Willmatt, djv -- Beate Kierey, djvLaßbergstr. 24

79117 Freiburg

Tel: + 49 761 - 69 66 417 oder 0175 - 51 50 892

Fax: + 49 761 - 69 66 418

eMail: info@pressebuero-mwk.de

Internet: <http://www.pressebuero-mwk.de/>
